SILATEX® HZ-Spezial

Integrierte Verschleißschutzschicht für Estriche und Beton

ixDur®

„Eine Verschleißschutzschicht, die keinem Verschleiß unterliegt?“

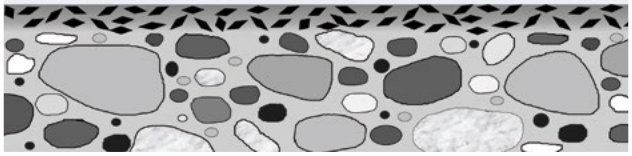
Zugegeben, mit Stahlrädern, Schweißbrennern und Säuren lässt sich auch eine Verschleißschutzschicht aus SILATEX® HZ-Spezial zerstören.

Aber „normale“ Industriebeanspruchung durch Stapler, Lkw oder Schwerlastregale können der integrierten Hartstoffschicht auf Dauer kaum etwas anhaben. Das beweisen unzählige Industriebodenflächen aus ixDur® Monolith und ixDur® Estrich, die nach unserem Verfahrensprinzip hergestellt wurden.

Die extreme Zementsteinfestigkeit von SILATEX® HZ-Spezial gewährleistet auch eine extreme Nutzungsdauer. Die Verschleißfestigkeit eines industriell genutzten Fußbodens hängt nämlich in erster Linie von der Qualität der Zementmatrix ab. Die Hartstoffqualität kommt erst bei stark abrasiver Belastung zum Tragen.

Natürlich erfüllen unsere Verschleißschutzschichten aus SILATEX® HZ-Spezial alle Güteanforderungen der DIN 18560 problemlos, aber sie entsprechen von der Schichtdicke her nicht der Norm. Wir meinen, dass die höhere Qualität unserer Hartstoffschicht den Praxisanforderungen besser gerecht wird als eine DIN-Normvorgabe, die „verschleißbare Dicke“ als Kriterium festlegt. Die weltweite Verbreitung unseres Verfahrens gibt uns Recht.

Schleifverschleiß nach EN 13892-3
≤ 5 cm³/50 cm²



Stand: 01.03.2025 – Änderungen vorbehalten – Alle Angaben ohne Gewähr

www.chemotechnik.de

CHEMOTECHNIK Abstatt GmbH, 74230 Abstatt, Tel.: 07062 95420, Fax: 07062 64547

Chemotechnik
Wir machen Boden gut!

SILATEX® HZ-Spezial

ixDur®

Integrierte Verschleißschutzschicht für Estriche und Beton

In die gerade begehbare Beton-/Estrichoberfläche werden 4-5 kg/m² Hartkornmischung SILATEX® HZ-Spezial eingearbeitet. Die trocken aufgelegte Hartkornmischung SILATEX® HZ-Spezial zieht bei der maschinellen Verarbeitung nur so viel Feuchtigkeit aus dem frischen Betonuntergrund, dass sie in diesen einschmelzen kann. Siliciumcarbid, das wir als Hartstoff verwenden, wird dabei fest in die Zementmatrix eingebettet. Diese erhält ihre hohe Festigkeit durch einen W/Z-Wert um 0,3 – natürlich nur ohne Nachnässen!

Wir integrieren die werksgemischte Hartkornmischung SILATEX® HZ-Spezial durch rotierendes Glätten unlösbar in die Oberfläche des Betons/Estrichs. Die Verschleißschutzschicht erreicht nach vollständiger Aushärtung eine Druckfestigkeit von ca. 100 N/mm²!

Der junge Beton/Estrich und seine integrierte Verschleißschutzschicht müssen unmittelbar nach dem Einbau vor Austrocknung mit PE-Folie geschützt werden, um vollständige Hydratation und damit optimale Festigkeit zu erreichen.

1. TAG

Beton-/Estricheinbau

Auflegen der Hartkornmischung SILATEX® HZ-Speizal

Maschnielles einarbeiten durch rotierendes Glätten

Nach Einbau mit PE-Folie abdecken

Stand: 01.03.2025 – Änderungen vorbehalten – Alle Angaben ohne Gewähr

CHEMOTECHNIK Abstatt GmbH, 74230 Abstatt, Tel.: 07062 95420, Fax: 07062 64547

Chemotechnik
Wir machen Boden gut!

SILATEX® HZ-Spezial

ixDur®
Integrierte Verschleißschutzschicht
für Estriche und Beton

Auch hochwertiger Beton schwindet, je höher die Qualität, umso früher. Daher müssen die Scheinfugen noch vor der Silikatisierung geschnitten werden. Keinesfalls darf auf sorgfältige Reinigung verzichtet werden, denn frischer Schneidschlamm enthält noch hydratationsfähige Produkte, die an der Oberfläche weiße Rückstände hinterlassen würden.

Nach vollständiger Aushärtung und gründlicher Reinigung wird die 2-komponentige Silikatlösung LOTUSEAL® HZ-Finish in 2 Arbeitsgängen aufgetragen und verschlichtet. Sie reagiert chemisch mit dem Untergrund aus SILATEX® HZ-Spezial und verbindet sich mit ihm zu einer unlösbaren Einheit.

2. TAG

Scheinfugen schneiden

8. TAG

Silikatvergütung mit LOTUSEAL® HZ-Finsih

Stand: 01.03.2025 – Änderungen vorbehalten – Alle Angaben ohne Gewähr

www.chemotechnik.de

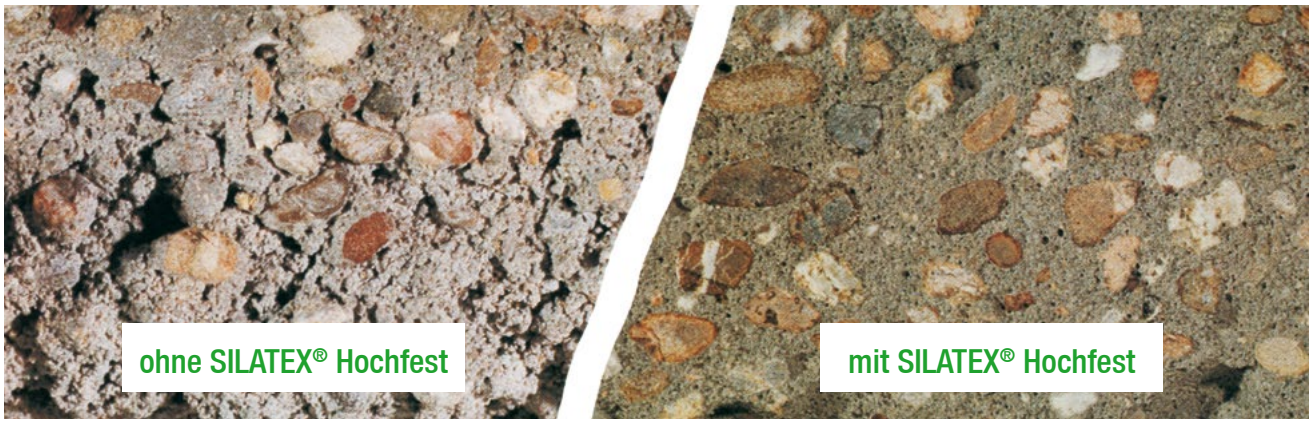
CHEMOTECHNIK Abstatt GmbH, 74230 Abstatt, Tel.: 07062 95420, Fax: 07062 64547

Chemotechnik
Wir machen Boden gut!

SILATEX® Hochfest

ixDur®
Integrierte Verschleißschutzschicht
für Estriche und Beton

Superfließmittel für hochfeste Estriche und extrem belastbare Betonböden



Superfließmittel mit stark plastifizierender, homogenisierender und stabilisierender Wirkung:

1. nachhaltige Plastifizierung, die den Estrichmörtel weich, verdichtungswillig und verarbeitungsfreundlich macht. Damit der Estrichmörtel in der Haftzone eine selbstverdichtende Konsistenz erreicht, muss er mit SILATEX® Hochfest so nachhaltig plastifiziert werden, dass er beim Verlegen vollflächig Kontakt zur Haftbrücke erhält!
2. wirksame Homogenisierung des Estrichmörtels, die Entmischungen verhütet und stabile Estrichoberflächen gewährleistet. Durch die stark homogenisierende Wirkung werden Festigkeitssteigerungen über den gesamten Querschnitt (bei Estrichen und Betonböden) erreicht.
3. deutliche Reduzierung des Anmachwassers ohne verzögernde Wirkung. Gleichzeitig bleibt der Mörtel leicht zu verarbeiten und problemlos zu glätten.

SILATEX® Haftbrücke

Die 100 %ige Haftbrücke für Zementestriche

Verbundestriche müssen unlösbar auf dem Betonuntergrund haften, damit sie ihre Eigenspannungen beim Erhärten und Austrocknen auf den Beton übertragen können. Ist der Haftverbund ungenügend, entladen sich die durch Schwindung entstandenen Spannungen in Form von Hohlstellen/Rissen.

Mit der Entwicklung der SILATEX® Haftbrücke wurde ein Prinzip erfunden, das der unsicheren Verwendung von Kunstharzdispersionen ('Bauemulsionen') im Bereich der zementgebundenen Verbundestriche ein Ende setzte. Kunstharzdispersionen funktionieren als Haftbrücke bekanntlich nur auf Dauer, wenn sie nicht durch Wasser aufgeweicht werden.

sichere Anwendung dank Farbindikator

Stand: 01.03.2025 – Änderungen vorbehalten – Alle Angaben ohne Gewähr

www.chemotechnik.de

CHEMOTECHNIK Abstatt GmbH, 74230 Abstatt, Tel.: 07062 95420, Fax: 07062 64547

Chemotechnik
Wir machen Boden gut!